

Fact Sheet für das neue Stipendienprogramm: EFR Zukunftsstipendien – Grüner Wasserstoff



Deutscher Akademischer Austauschdienst
German Academic Exchange Service

Mit dem Programm „EFR Zukunftsstipendien – Grüner Wasserstoff“ fördert der Deutsche Akademische Austauschdienst (DAAD) aus Mitteln des Bundesministeriums für Bildung und Forschung (BMBF) internationale Studien- und Forschungsaufenthalte sowie Praktika in Deutschland und Europa rund um das Thema Grüner Wasserstoff. Mit dem neuen Stipendienprogramm begleitet der DAAD die Umsetzung der [Strategischen Forschungs- und Innovationsagenda](#) (SRIA) aus dem Europäischen Agendaprozess zum Grünen Wasserstoff, einer Pilotinitiative des Europäischen Forschungsraums (EFR).

Wer kann sich bewerben?

Sie sind für das Programm antragsberechtigt, wenn Sie

- an einer deutschen Universität oder Hochschule für angewandte Wissenschaften **ein Masterstudium** absolvieren und sich für das breite Thema Grüner Wasserstoff interessieren,
- an einer deutschen Universität oder Hochschule für angewandte Wissenschaften **promovieren** und sich mit dem Thema Grüner Wasserstoff befassen oder
- **promoviert haben** und in Deutschland zum Thema Grüner Wasserstoff forschen.

Welche Fördermöglichkeiten gibt es?

In diesem Stipendienprogramm werden Auslandsaufenthalte gefördert für:

- **Masterstudierende** aus Deutschland
 - Stipendien für ein Studium für 3 bis 12 Monate
 - Kurzstipendien für die Masterarbeit für 2 bis 6 Monate
 - Kurzstipendien für Praktika für 2 bis 3 Monate
- **Promovierende** aus Deutschland
 - Stipendien für Forschungsaufenthalte für 1 bis 12 Monate
 - Kurzstipendien für Praktika für 2 bis 3 Monate
- **Post-Docs** aus Deutschland
 - Stipendien für Forschungsaufenthalte für 1 bis 12 Monate

Zielländer für einen Aufenthalt sind vornehmlich: die EU-Mitgliedsstaaten, Albanien, Armenien, Bosnien und Herzegowina, Färöer, Georgien, Israel, Kosovo, Marokko, Republik Moldau, Montenegro, Nordmazedonien, Norwegen, Schweiz, Serbien, Tunesien, Türkei, Ukraine, Vereinigtes Königreich.

Eine Förderung in außereuropäischen Ländern ist ebenfalls möglich.

Antragsberechtigt sind Bewerberinnen und Bewerber **aus allen wissenschaftlichen Disziplinen** (Natur- und Ingenieurwissenschaften, Sozialwissenschaften, Jura etc.) deren Studien- bzw. Forschungsfokus einen Bezug zum Thema Grüner Wasserstoff aufweist.

Bewerbungsfristen

Für **Promovierende und Promovierte**: Bewerbungen können **jederzeit** eingereicht werden.

Für **Masterstudierende**: Bewerbungen können **zwischen dem 15. August und 19. Oktober 2023** eingereicht werden (für Aufenthalte ab April 2024).

Zusätzlich zum Stipendium werden für alle Geförderte zusätzliche Vernetzungsmaßnahmen, insbesondere **vier Arbeitsgruppen** (zu den Themen Produktion, Transport, Marktstimulierung und Querschnittsthemen) angeboten.

Die Arbeitsgruppen richten sich nicht nur an Geförderte, sondern auch an DAAD-Alumni und Vertreterinnen und Vertreter aus Industrie, Forschung, Wissenschaft und Verwaltung.

Am **19. September 2023** sowie **28. September 2023** werden wir im Rahmen einer Online-Informationsveranstaltung über Fördermöglichkeiten informieren und Ihre Fragen zu diesem Stipendienprogramm beantworten. Den Link zur Veranstaltung, weitere Informationen über das Stipendienprogramm, das Bewerbungsverfahren sowie Kontaktinformationen finden Sie auf unserer [Programmwebseite](#).